

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Grenadier und Bürgermeister

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Dezember

Je dunkler es über Dezember-Schnee war, je mehr leuchtet Segen im künftigen Jahr.
Düngerreime.

Wer spärlich seinen Acker düngt, der weiß schon, was die Ernte bringt. — Daus düngte seine Felder schlecht, war Ackermann, jetzt ist er Knecht. — Wer gute Ernte machen will, der düngte, pflügte und grabe viel. — Jobs läßt die Jauche in den Bach, ein Dummkopf nur thut es ihm nach. — Dünger ist die Seele vom Ackerbau, sie gehören zusammen wie Mann und Frau. — Gutes Vieh, gute Streu, reichlich Futter giebt fetten Mist, reiche Ernten, viel Milch, Eßs und Butter.



31 Tage.

Erstes Viertel den 1. vorm.
4 U. 15 M. Regenwetter.
Vollmond den 9. vorm.
5 U. 55 M. Windig und rauh.
Letztes Viertel den 17. vorm.
5 U. 22 M. Schneefall.
Neumond den 23. nachm.
8 U. 55 M. Trübe Witterung.
Erstes Viertel den 30. vorm.
8 U. 27 M. Bringt Schnee.

Krammärkte.

- | | | |
|--|--|--|
| 1 Viethheim Holz
Steinbach (Wahl)
Eulfsfeld | 9 Schwend (D. A.
Gautdorf) † 3. Hl
Evo | 20 Weil die Stadt †
21. Hf Schw |
| 2 Aulendorf
Viethheim † 3.
Hf Hl | 10 Weßkirch † 3. Schw
Gesp | 21 Alpirsbach 3. Korn
Wachnang † 3. Hf |
| 3 Empingen †
Herbertingen †
Kenzingen † 3. Schw
Neuenbürg | 11 Munderkingen †
3. Hf | 22 Balingen †
Wöhlheim |
| 4 Oberkirch (1 1/2)
Wiesloch m. † a.
1. Tage (2) | 12 Rosenfeld †
Urach †
Ebgingen † 3. Schw | 23 Crailsheim
Dörzbach |
| 5 Furtwangen
5 Grünstadt (2) | 13 Mannheim Christ-
messe (14) | 24 Enningen a. d. Hf
alm † |
| 6 Koch (H. Engen)
† 3. Hf Schw Hf
Heiterheim † 3.
Hf Schw Reilens
und Abvergim
Neersburg | 14 Schönbühlberg
3. Hf | 25 Essingen †
Gütingen 3. Hf
Gerabronn |
| 7 Rastbach
Schramberg (D. A.
Oberdorf) †
Ulm Weße (7)
Beringenstadt †
Waldbühl † 3. Schw
Hof | 15 Gaildorf †
Hedingen †
Nerugenheim † (2)
Osterburken | 26 Enningen a. d. Hf
alm †
Gütingen †
Gütingen 3. Hf
Herrenalb †
Kuttlingen †
Kochendorf |
| 8 Diez †
Ehingen a. d. D. †
Emmendingen † 3.
Schw | 16 Kufel † 3. Schw
Lahr m. † Frucht a.
1. Tage (2) | 27 Marzgrünung. † (2)
Nürtingen † 3. Hf
Schw Hf
Luch |
| 9 Graben (2)
Neuenstadt a. R.
Pfirt †
Reutlingen †
St. Wendel † | 17 Neustadt a. D. (3)
Pforzheim 3. Tz
Glas Hefw Schw
am 1. Tage (2) | 28 Müst
Lauterbühlhofes-
heim 3. Schw |
| 10 Weinheim 3. Hf
9 Gailw † 3. Hf (2)
Eurtach
Stuttgart Leb (2) | 18 Schriesheim
Uberling. † m. Schw
Hf Hf a. 1. T. (2) | 29 Billingen † 3.
Schw Frucht
Weiersheim †
Weßheim † 3. Hf
Rahenhäuser
Nach (Engen) † 3.
Hf Schw |

Viehmärkte.

- | | | |
|---|---|---|
| 1 Grünfeld Jungfw
Dall
Karlsruhe Zucht-
u. Ruyb
Dstrach
Lautrbach
Radolfzell 3. Schw
Wangen i. Allgäu | 3 Bretsch 3. Schw
Herbolzheim Schw
Hisingen 3. Schw | 7 Darmstadt
Denaueschingen 3.
Schw |
| 2 Bounndorf 3. Schw
Ziegen
Herzbach (Höpp.)
Emmendingen 3.
Schw | 4 Hornberg Erb. Zw
6 Weiskirchen Schw
Dahn Schw
Gernsbach | 8 Gernsbach Schw
Gengen a. d. W.
Dorb
Effenburg
Stoßach 3. Schw
Walbsee |
| 3 Reß (Stadt) Schw
Kerach Schw
Mergentheim Schw
Rechenhausen
Saalem 3. Schw
Steinbach (Wahl)
Eulz a. R. Schw
Wurgach | 7 Hechingen
Kirchheim u. Tz
Lauba Schw
Leutkirch Hf
Mannheim Hf
Neßkirch 3. Schw
Pforzheim 3. Hf
Trockelshausen Schw | 9 Reutlingen Schw
Bräunlingen 3.
Schw
Freiburg 3. Hf Schw
Ziegen
Rastatt
Schönau i. W. 3.
Schw |
| | 7 Viethheim Schw
Wachau
Crailsheim | 10 Oberndorf Schw |

- | | | |
|--|---|---|
| 13 Bretten
Rühl
Göswangen
Randern
Rißlegg
Rechingen Schw
Niederstetten
Ewaichingen
Eßlingen 3. Schw
Gmünd | 15 Balingen a. d. H.
16 Böblingen 3. Schw
Vorberg 3. Schw
Reß (Stadt) Schw
Lerrach 3. Schw
Sigmaringen 3. Schw
20 Beerfelden
Buchen Schw
Gütingen 3. Hf
Schwabhofen
Gerzbach Schw
Mannheim Hf
Neßbach Schw
Schriesheim 3. Hf
Wehr 3. Schw | 21 Zell i. W. 3. Hf Schw
22 Bertsheim 3. Schw
23 Eberbach Schw
Freiburg 3. Hf Schw
24 Konstanz 3. Schw
27 Durlach
Engen 3. Schw
Gütingen 3. Hf
Leutkirch 3. Hf
Nöhlingen 3. Hf
Schw
28 Kufel
Neßbach Schw
29 Denaueschingen 3.
Schw
Überlingen 3. Schw
Wangen i. Allgäu
30 Dirmenzy-Nahf-
acker |
| 14 Gailingen 3. Schw
Gmünd
Kenzingen 3. Schw
Neßbach Schw
Schriesheim 3. Hf
Wehr 3. Schw | 15 Bruchsal
Ettensheim. Hf Schw
Gmünd Hf
Heilbronn Schw
Lauterbach
Radolfzell 3. Schw | 21 Darmstadt
Eßlingen
Lauterbach
Stoßach 3. Schw |

Grenadier und Bürgermeister.

Der Unterschied zwischen einem königlich preussischen Gardegrenadier und dem Bürgermeister von Waltershausen wurde dem letzteren einstens gründlich zu Gemüte geführt.

Bei Gelegenheit eines Vogelschießens hatte sich ein Gardegrenadier, der auf Urlaub in dem genannten Städtchen weilte, derartig hervorgethan, daß die hohe Ortsobrigkeit sich gedungen fühlte, ihn in Prison zu stecken. Zur Verantwortung vor den regierenden Bürgermeister geführt, fährt der in seiner Ehre gekränkte Krieger auf das Stadt-oberhaupt los: „Hören Sie, Männchen, kennen Sie eigentlich den Unterschied zwischen den Bürgermeister von Waltershausen und 'en königlich preussischen Jardejrenadier? nicht? Na, denn passen Sie uf: zuerst kommt der königlich preussische Jardejrenadier und denn kommt er nochmal in denn zum drittenmal. Un denn kommt erst 'ne ganze Weile jarnischt un denn 'en ochsig langer Zwischenroom in denn 'en Misthofen, un daderhinter erst der Bürgermeister von Waltershausen.“

Denksprüche.

Proben giebt es zwei, darinnen
Sich der Mann bewähren muß,
Bei der Arbeit recht Beginnen,
Beim Genießen rechter Schluß.

Wenn reichlich dir der Baum getragen,
Magst du ihn loben und Dank ihm sagen.
Kommt er einmal mit leeren Zweigen,
Sollst du dich auch ihm freundlich zeigen.

Job. Trojan.